

SELECT® 240 EC + RADIAMIX®**Herbizid/Additiv****Wirkstoff:** 240 g/l Clethodim (25,3 Gew.-%)**Formulierung:** Emulsionskonzentrat (EC)**Bienen:** nicht bienengefährlich (B4)**Artikelnummer/****Packungsgröße:** 6150087 5 l + 2 x 5 l Umkarton (Nur im Kombi-Pack erhältlich)
6150088 4 x 1 l + 8 x 1 l Umkarton (Nur im Kombi-Pack erhältlich)**Piktogramm:** GHS07, GHS08, GHS09**Signalwort:** Gefahr**GEBRAUCHSANLEITUNG****Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete und Anwendungsbestimmungen**

Schadorganismus/Zweckbestimmung	Kulturen/Objekte
Einjähriges Rispengras, Gemeine Quecke	Ackerbohne (In Beständen zur Saatguterzeugung)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Baumschulgehölzpflanzen
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Gemeine Quecke	Beten (Rote, Gelbe, Weiße Bete), Kohlrübe, Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Erdbeere (Im Ertragsjahr)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Erdbeere (Im Pflanzjahr)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Erdbeere (In Beständen zur Pflanzguterzeugung)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Futtererbse (In Beständen zur Saatguterzeugung)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Gemeine Quecke	Kartoffel
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Lupine-Arten
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Nadelholz, Laubholz
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Gemeine Quecke	Rotklee, Luzerne (In Beständen zur Saatguterzeugung)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Schaf-Schwingel, Rot-Schwingel (In Beständen zur Saatguterzeugung)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Spargel
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Winterraps
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Gemeine Quecke	Zuckerrübe, Futterrübe
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Zwiebelgemüse (Nutzung als Bundzwiebel)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Zwiebelgemüse (Nutzung als Trockenzwiebel)

Von der Zulassungsbehörde genehmigte Anwendungsgebiete

Schadorganismus/Zweckbestimmung	Kulturen/Objekte
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Feldsalat
Einjähriges Rispengras, Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	frische Kräuter (Nutzung als frisches Kraut)
Einjähriges Rispengras	Himbeere, Brombeere
Einjähriges Rispengras	Johannisbeerartiges Beerenobst
Einjähriges Rispengras, Einjährige einkeimblättrige Unkräuter	Teekräuter (Wurzelnutzung)
Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Einjähriges Rispengras	Zierpflanzen

SELECT 240 EC® :

- (NW468) Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle.
- (NW642-1) Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig. Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden.
- (NT108) Bei der Anwendung des Mittels muss ein Abstand von mindestens 5 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) eingehalten werden. Zusätzlich muss die Anwendung in einer darauf folgenden Breite von mindestens 20 m mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis „Verlustmindernde Geräte“ vom 14. Oktober 1993 (Bundesanzeiger Nr. 205, S. 9780) in der jeweils geltenden Fassung, mindestens in die Abdriftminderungsklasse 75 % eingetragen ist.
Bei der Anwendung des Mittels ist weder der Einsatz verlustmindernder Technik noch die Einhaltung eines Abstandes von mindestens 5 m erforderlich, wenn die Anwendung mit tragbaren Pflanzenschutzgeräten erfolgt oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) weniger als 3 m breit sind. Bei der Anwendung des Mittels ist ferner die Einhaltung eines Abstandes von mindestens 5 m nicht erforderlich, wenn die Anwendung des Mittels in einem Gebiet erfolgt, das von der Biologischen Bundesanstalt im „Verzeichnis der regionalisierten Kleinstrukturanteile“ vom 7. Februar 2002 (Bundesanzeiger Nr. 70a vom 13. April 2002) in der jeweils geltenden Fassung, als Agrarlandschaft mit einem ausreichenden Anteil an Kleinstrukturen ausgewiesen worden ist oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) nachweislich auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen angelegt worden sind.
- (NT109) Bei der Anwendung des Mittels muss ein Abstand von mindestens 5 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) eingehalten werden. Zusätzlich muss die Anwendung in einer darauf folgenden Breite von mindestens 20 m mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis „Verlustmindernde Geräte“ vom 14. Oktober 1993 (Bundesanzeiger Nr. 205, S. 9780) in der jeweils geltenden Fassung, mindestens in die Abdriftminderungsklasse 90 % eingetragen ist. Bei der Anwendung des Mittels ist weder der Einsatz verlustmindernder Technik noch die Einhaltung eines Abstandes von mindestens 5 m erforderlich, wenn die Anwendung mit tragbaren Pflanzenschutzgeräten erfolgt oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) weniger als 3 m breit sind. Bei der Anwendung des Mittels ist ferner die Einhaltung eines Abstandes von mindestens 5 m nicht erforderlich, wenn die Anwendung des Mittels in einem Gebiet erfolgt, das von der Biologischen Bundesanstalt im „Verzeichnis der regionalisierten Kleinstrukturanteile“ vom 7. Februar 2002 (Bundesanzeiger Nr. 70a vom 13. April 2002) in der jeweils geltenden Fassung, als Agrarlandschaft mit einem ausreichenden Anteil an Kleinstrukturen ausgewiesen worden ist oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) nachweislich auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen angelegt worden sind.

RADIAMIX®:

- (SB001) Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
- (SB005) Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett des Produktes bereithalten.
- (SB010) Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- (SB111) Für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Pflanzenschutzmittel sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt und in der Gebrauchsanweisung des Pflanzenschutzmittels sowie die BVL-Richtlinie „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (www.bvl.bund.de) zu beachten.
- (SB166) Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen.
- (SF245-02) Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.
- (SS206) Arbeitskleidung (wenn keine spezifische Schutzkleidung erforderlich ist) und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/Handhabung von Pflanzenschutzmitteln.

WIRKUNGSWEISE

SELECT 240 EC ist ein Graminizid, welches über das Blatt aufgenommen werden muss. Clethodim hemmt die meristematische Aktivität und daraus resultiert gleichzeitig eine Unterbrechung der Produktion von Fettsäuren als Energielieferant. Durch die systemische Wirkung erfolgt der Transport des Wirkstoffes bis in die Rhizome. Zur Verbesserung und Absicherung der Wirkstoffaufnahme dient RADIAMIX (verestertes Rapsöl) als sogenannter Türöffner. Damit erfolgt ein schneller Eintritt und Transport des Wirkstoffes in die Zielkultur und sichert so stabile Wirkungsgrade ab.

Wirkungsmechanismus-Gruppe (HRAC/WSSA-Kode)

1

WIRKUNGSSPEKTRUM

sehr gut bis gut bekämpfbar (Einjährige Ungräser, Wirksamkeit bei 0,75 l/ha)

Select 240 EC® :

Ackerfuchsschwanz, Ausfallgetreide, Einjährige Rispe, Fingerhirse, Glanzgräser, Grüne Borstenhirse, Hühnerhirse, italienisches Raygras, Rispenhirse, Trespen, Windhalm

ANWENDUNG**ACKERBAU**

Pflanzen/Objekte:	Winterraps
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Von 3. Laubblatt entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen, Herbst
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,5l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Erläuterungen:	Bei späterem Einsatz von SELECT 240 EC (ab Mitte Oktober) ist darauf zu achten, dass dem Rapsbestand noch ca. 2 Wochen mildes, wüchsiges Wetter vor der Winterruhe zum Wirkstoffabbau zur Verfügung steht.
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Zuckerrübe, Futterrübe
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Von 2 Laubblätter (1. Blattpaar) entfaltet bis Bestandesschluss: über 90 % der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Zuckerrübe, Futterrübe
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Gemeine Quecke
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Von 2. Laubblätter (1. Blattpaar) entfaltet bis Bestandesschluss: über 90 % der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen UND bei 15-20 cm Unkrauthöhe
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1
	In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	1l/ha
	vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Kartoffel
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Von 2. Blatt (> 4 cm) am Hauptspross entfaltet bis Bestandschluss: über 90 % der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1
	In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha
	vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	60 Tage

Pflanzen/Objekte:	Kartoffel
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Gemeine Quecke
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Von 2. Blatt (> 4 cm) am Hauptspross entfaltet bis Bestandschluss: über 90 % der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen UND bei 15-20 cm Unkrauthöhe
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1
	In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	1l/ha
	vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	60 Tage

Pflanzen/Objekte:	Futtererbse (In Beständen zur Saatguterzeugung)
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Von 4. Laubblatt mit Stipeln und Ranke (oder 4. Ranke) entfaltet bis 4. sichtbar gestrecktes Internodium
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen

Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,5l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Ackerbohne (In Beständen zur Saatguterzeugung)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras, Gemeine Quecke
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Von 4. Laubblatt entfaltet bis 4. sichtbar gestrecktes Internodium Stadium
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	1l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Rotklee, Luzerne (In Beständen zur Saatguterzeugung)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Ab 3. Laubblatt mit Stipeln und Ranke (oder 3. Ranke) entfaltet
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Rotklee, Luzerne (In Beständen zur Saatguterzeugung)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Gemeine Quecke
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Ab 3. Laubblatt mit Stipeln und Ranke (oder 3. Ranke) entfaltet
Stadium	
Schadorganismus:	nach dem Auflaufen; bei 15-20 cm Unkrauthöhe
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen; bei 15-20 cm Unkrauthöhe
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	1l/ha

Wasseraufwandmenge: vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
 Wartezeit: 200 bis 400 l/ha
 Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte: Lupine-Arten
 Schadorganismus/ Zweckbestimmung: Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
 Anwendungsbereich: Freiland
 Stadium
 Schadorganismus: Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
 Anwendungszeitpunkt: nach dem Auflaufen
 Max. Zahl der Behandlungen: In der Anwendung: 1
 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
 Anwendungstechnik: spritzen
 Aufwandmenge: 0,5l/ha
 vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
 Wasseraufwandmenge: 200 bis 400 l/ha
 Wartezeit: Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte: Schaf-Schwingel, Rot-Schwingel (In Beständen zur Saatguterzeugung)
 Schadorganismus/ Zweckbestimmung: Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
 Anwendungsbereich: Freiland
 Stadium der Kultur: ab 3-Blatt-Stadium: 3. Laubblatt entfaltet
 Stadium
 Schadorganismus: Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
 Anwendungszeitpunkt: nach dem Auflaufen
 Max. Zahl der Behandlungen: In der Anwendung: 1
 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
 Anwendungstechnik: spritzen
 Aufwandmenge: 0,5l/ha
 vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
 Wasseraufwandmenge: 200 bis 400 l/ha
 Wartezeit: Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

FORST

Pflanzen/Objekte: Nadelholz, Laubholz
 Schadorganismus/ Zweckbestimmung: Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
 Anwendungsbereich: Freiland
 Stadium
 Schadorganismus: Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
 Anwendungszeitpunkt: ab Pflanzjahr, vor dem Austrieb ODER nach dem Austrieb
 Max. Zahl der Behandlungen: In der Anwendung: 1
 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
 Anwendungstechnik: mit Spritzschirm spritzen
 Aufwandmenge: 0,75l/ha
 vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
 Wasseraufwandmenge: 200 bis 400 l/ha
 Wartezeit: Die Festsetzung einer Wartezeit ist ohne Bedeutung.

GEMÜSEBAU

Pflanzen/Objekte:	Spargel
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	ab Pflanzjahr, nach der Stechperiode
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1
	In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen (Unterblattbehandlung)
Aufwandmenge:	0,75l/ha
	vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Zwiebelgemüse (Nutzung als Trockenzwiebel)
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1
	In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha
	vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	56 Tage

Pflanzen/Objekte:	Zwiebelgemüse (Nutzung als Bundzwiebel)
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1
	In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha
	vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	35 Tage

Pflanzen/Objekte:	Beten (Rote, Gelbe, Weiße Bete), Kohlrübe, Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.)
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1

Anwendungstechnik:	In der Kultur bzw. je Jahr: 1 spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Beten (Rote, Gelbe, Weiße Bete), Kohlrübe, Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Gemeine Quecke
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen UND bei 15-20 cm Unkrauthöhe
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	1l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

OBSTBAU

Pflanzen/Objekte:	Baumschulgehölzpflanzen
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	ab Pflanzjahr, vor dem Austrieb ODER nach dem Austrieb
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Festsetzung einer Wartezeit ist ohne Bedeutung.

Pflanzen/Objekte:	Erdbeere (Im Ertragsjahr)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach der Ernte
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	28 Tage

Pflanzen/Objekte:	Erdbeere (Im Pflanzjahr)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Pflanzen
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	28 Tage

Pflanzen/Objekte:	Erdbeere (In Beständen zur Pflanzguterzeugung)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Austrieb ODER nach dem Pflanzen
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	28 Tage

ZIERPFLANZENBAU

Pflanzen/Objekte:	Baumschulgehölzpflanzen
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	ab Pflanzjahr, vor dem Austrieb ODER nach dem Austrieb
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Festsetzung einer Wartezeit ist ohne Bedeutung.

Hinweise:

SELECT 240 EC sollte idealerweise bei einer Luftfeuchtigkeit größer als 65% und in einem Temperaturbereich von 15° C bis 25° C angewandt werden um eine optimale Wirksamkeit zu erzielen. Nur trockene Bestände behandeln, um ein Abfließen der Spritzbrühe zu vermeiden. Nach der Anwendung sollte mindestens 1 Stunde kein Regen fallen, damit der Spritzbelag antrocknen und der Wirkstoff aufgenommen werden kann. Keine Behandlungen bei zu niedrigen Temperaturen oder Wasserstress (Trockenheit oder Staunässe) durchführen. Der ideale Anwendungstermin ist dann erreicht wenn hinreichend viel Blattfläche durch die Behandlung zu erreichen ist und sich die Unkräuter in einer Phase starken Wachstums befinden. Bei mehrjährigen Ungräsern ist dieser Zeitpunkt bei einer Höhe von 15-20 cm des Ungrases erreicht.

Optimaler Anwendungszeitpunkt: Zur Behandlung einjähriger Unkräuter ist der optimale Anwendungszeitpunkt ca. im 3-Blattstadium. Jedenfalls müssen alle Unkräuter zum Behandlungstermin aufgelaufen sein. Der optimale Behandlungstermin bei Quecke liegt bei einer Wuchshöhe von 15 - 25 cm.

Wichtiger Hinweis: Nach Vorlage von Clomazone-haltigen Herbiziden tritt ein Bleicheffekt auch bei Schadgräsern ein, der die Wirkstoffaufnahme von Select® 240 EC behindert. Deshalb mit dem Einsatz von Select® 240 EC so lange warten, bis die Schadgräser (wieder) vollständig ergrünt sind.

Ab Anfang Oktober im Winterraps keine Tankmischungen mit anderen Pflanzenschutzmitteln fahren und Radiamix auf max. 0,5 l/ha zurücknehmen.

RADIAMIX®**Anwendungsempfehlungen**

Ackerbaukulturen, Forst, Gemüsebau, Zierpflanzen _____ 1l/ha

* Winterraps: ab Anfang Oktober keine Tankmischungen mit anderen Pflanzenschutzmitteln fahren und Radiamix auf max. 0,5l/ha zurücknehmen.

Kein Einsatz bei starker Sonneneinstrahlung. Behandlung auf den Abend verschieben. Kein Einsatz in Feld- oder Kopfsalatkulturen. Nur gesunde, vitale, nicht durch Witterung, Wasser- oder Nährstoffmangel sowie Schädlingsbefall geschwächte Bestände behandeln.

Von der Zulassungsbehörde genehmigte Anwendungsgebiete**GEMÜSEBAU**

Pflanzen/Objekte:	frische Kräuter (Nutzung als frisches Kraut)
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras, Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	im Ansaatjahr, nach dem Auflaufen
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	14 Tage

Pflanzen/Objekte:	frische Kräuter (Nutzung als frisches Kraut)
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras, Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Schnitt
Max. Zahl der	
Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	14 Tage

Pflanzen/Objekte:	frische Kräuter (Nutzung als frisches Kraut)
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras, Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar

Anwendungszeitpunkt:	ab 2. Standjahr, nach dem Austrieb
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	14 Tage

Pflanzen/Objekte:	Teekräuter (Wurzelnutzung)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras, Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	im Ansaatjahr, nach dem Auflaufen
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	120 Tage
Mischpartner:	

Pflanzen/Objekte:	Teekräuter (Wurzelnutzung)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras, Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	im Pflanzjahr, nach dem Austrieb
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	120 Tage
Mischpartner:	

Pflanzen/Objekte:	Teekräuter (Wurzelnutzung)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras, Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	ab 2. Standjahr, nach dem Austrieb
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	120 Tage

Pflanzen/Objekte:	Feldsalat
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach dem Auflaufen
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	14 Tage

OBSTBAU

Pflanzen/Objekte:	Johannisbeerartiges Beerenobst
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Ab Wachstum abgeschlossen: Terminalknospse ausgereift; Laubblätter noch grün
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach der Ernte
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Johannisbeerartiges Beerenobst
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Bis alle Blütenknospen durch Streckung der Traubenachse freigelegt sind
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	vor der Blüte
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

Pflanzen/Objekte:	Himbeere, Brombeere
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Einjähriges Rispengras
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium der Kultur:	Ab Wachstum abgeschlossen: Terminalknospse ausgereift; Laubblätter noch grün

Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 9 oder mehr Seitensprosse sichtbar; 9 oder mehr Bestockungstriebe sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	nach der Ernte
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. (F)

ZIERPFLANZENBAU

Pflanzen/Objekte:	Zierpflanzen
Schadorganismus/	
Zweckbestimmung:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Einjähriges Rispengras
Anwendungsbereich:	Freiland
Stadium	
Schadorganismus:	Von 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet bis 5. Seitenspross sichtbar; 5. Bestockungstrieb sichtbar
Anwendungszeitpunkt:	ab Pflanzjahr, vor dem Austrieb
Max. Zahl der Behandlungen:	In der Anwendung: 1 In der Kultur bzw. je Jahr: 1
Anwendungstechnik:	spritzen
Aufwandmenge:	0,75l/ha vorgeschriebene Mischung mit Radiamix® 1l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 bis 400 l/ha
Wartezeit:	Die Festsetzung einer Wartezeit ist ohne Bedeutung.

Verträglichkeit

Select® 240 EC hat sich in allen Sorten der empfohlenen Kulturen als gut verträglich erwiesen. In Abhängigkeit von Sorte, Anbauverfahren und spezifischen Umweltbedingungen können Schäden an der zu behandelnden Kultur nicht ausgeschlossen werden. Die Pflanzenverträglichkeit sollte daher unter den betriebsspezifischen Bedingungen geprüft werden.

Hinweis:

In vereinzelten Fällen kann es in Problemgebieten bei Acker-Fuchsschwanz (*Alopecurus myosuroides*) aufgrund eines schlagspezifischen Vorkommens von schwer bekämpfbaren (resistenten) Biotypen zu einer Wirkungsminde- rung kommen. Um eine weitere Ausbreitung dieser Biotypen zu vermeiden, wird empfohlen, auf Herbizide mit anderen Wirkstoffgruppen und Wirkmechanismen auszuweichen.

ANWENDUNGSTECHNIK

Ansetzen der Spritzbrühe

Behälter vor Gebrauch mehrmals umdrehen und gründlich schütteln. Die Hälfte des benötigten Wassers in den Spritzbehälter geben und das Rührwerk einschalten. Die benötigte Menge SELECT® 240 EC unter Rühren in den mit Wasser halbgefüllten Spritztank geben. Anschließend das Öl (1l/ha RADIAMIX) zugeben. Den Spritztank mit dem restlichen Wasser auffüllen und vor/ während des Spritzens ständig rühren.

Nie mehr Spritzbrühe ansetzen als notwendig.

Mischbarkeit

Eine Haftung für Tankmischungen insbesondere auch Mehrfachmischungen kann nicht übernommen werden. Die Gebrauchsanleitung des Mischpartners ist genau zu beachten.

Reinigung

Spritzgerät und -leitungen nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen. Dazu ca. 20 % des Tankinhaltes mit Wasser auffüllen und dabei Innenflächen des Tanks mit dem Wasserstrahl abspritzen. Rührwerk für ca. 2 Minuten einschalten. Anschließend Reinigungsflüssigkeit bei laufendem Rührwerk durch die Düsen auf der zuvor behandelten Fläche verspritzen. Die regelmäßige Reinigung der Pflanzenschutzspritze von außen, insbesondere des Brühebehälters, Pumpenaggregates und Gestänges, sollte Bestandteil des normalen betrieblichen Ablaufes sein und möglichst direkt auf dem Feld erfolgen. Hierzu werden von den Geräteherstellern entsprechende Nachrüstsätze mit Wasservorrats- behältern und Reinigungsbürsten angeboten.

Innen- und Außenreinigung auf dem Feld vornehmen. Spritzgerät und -leitungen gründlich mit Wasser spülen. Innenfläche des Tanks mit Wasserstrahl abspritzen. Tank bis ca. 20 % des Tankinhaltes mit Wasser auffüllen. Das Rührwerk bei der Reinigung für ca. 5 Minuten einschalten und Reinigungsflüssigkeit bei laufendem Rührwerk durch die Düsen auf der zuvor behandelten Fläche ausbringen.

Nachbau

Im Rahmen der normalen Fruchtfolge kann jede Kultur nachgebaut werden. Wird vorzeitig umgebrochen, können zweikeimblättrige Kulturen nachgebaut werden. Getreide und Mais können 4 Wochen nach der Anwendung nach vorheriger Bodenbearbeitung gesät werden.

HINWEISE FÜR DEN SICHEREN UMGANG

Anwenderschutz

- (EUH 401) Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
(SB001) Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
(SB110) Die Richtlinie für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit ist zu beachten.

Erste-Hilfe Maßnahmen

Giftnotruf Berlin, Tel.: 030 30686 700

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Betroffene an die frische Luft bringen. Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Nach Einatmen:

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen.

Hinweise für den Arzt:

Sofortmaßnahmen: Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung

UMWELTVERHALTEN

Bienen

- (NB6641) Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen ist, als nicht bienengefährlich eingestuft (B4).

Nützlinge

- (NN3002) Das Mittel wird als schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen eingestuft.
(NN1001) Das Mittel wird als nicht schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten eingestuft.

Fische

- (NW263) Das Mittel ist giftig für Fischnährtiere.

Lagerung

LGK nach TRGS 510: entfällt

Nur im Originalgebinde aufbewahren. Gebinde fest verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern. Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Vor Frost schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Transport

ADR entfällt, PG entfällt, UN entfällt, LGK (TRGS 510): entfällt

Entsorgung

Leere Verpackungen nicht weiterverwenden. Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA sind an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA mit separiertem Verschluss abzugeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler, aus der regionalen Presse oder im Internet unter www.pamira.de. Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung.

EINSTUFUNG UND KENNZEICHNUNG GEMÄSS CLP

Piktogramm: GHS07, GHS08, GHS09

Signalwort: Gefahr

entfallen

GEWÄHRLEISTUNG

Unsere Produkte werden mit äußerster Sorgfalt hergestellt und vor Verlassen des Werkes kontrolliert. Da die Anwendungsbedingungen nicht unserem Einfluss unterliegen, haften wir nur für gleich bleibende Qualität des Produktes. Das Lagerungs- und Anwendungsrisiko tragen wir nicht.

VERTRIEBSPARTNER:

UPL Deutschland GmbH

An der Hasenkaule 10

D 50354 Hürth

Tel. +49 (0) 2232 701 25 0

Fax +49 (0) 2232 701 25 -89

www.upl-ltd.com/de

ZULASSUNGSINHABER:

Arysta Lifescience S.A.S

Route d'Artix, BP 80

FR 64150 Noguères